

Herren 3. Kreisklasse (3er) Gr. 1

SC Glashütten III : TSG Wehrheim 1861 IV
Freitag, 10.11.2023, 20:15 Uhr

Geißler fixiert zwei Punkte für den SC Glashütten III

Als Thomas Folland sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren 3. Kreisklasse (3er) Gr. 1 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die TSG Wehrheim 1861 IV besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die TSG Wehrheim 1861 IV meist auf verlorenem Posten, denn nur 14 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Folland und Kosina, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Den Start machte das Eingangsdoppel. Geißler / Folland gelang es Markert / Rocznik zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Knodel / Kosina und Brötz / Cube die Schläger kreuzten. Hannah Knodel versäumte es hingegen mit einem 1:3 gegen Heinz Markert, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 2:1. Nicht so gut lief es für Maximilian Geißler bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Brötz, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Lucas Kosina konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Marcus von Cube beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Thomas Folland bezwang anschließend Christian Rocznik in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Folland endete. Hannah Knodel besiegelte dann mit einem 11:8, 4:11, 11:7, 11:5 gegen Thomas Brötz einen Punkt für ihr Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim 3:0-Erfolg gegen Heinz Markert zeigte Maximilian Geißler seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Christian Rocznik fand Lucas Kosina von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Thomas Folland gewann wenig später sein Spiel gegen Marcus von Cube eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Nach diesem Einzel steht Folland somit bei 5 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Cube ein 2:11 ausweist. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 21.11.2023 gegen die DJK Helvetia Bad Homburg-Kirdorf II, während die TSG Wehrheim 1861 IV am 23.11.2023 gegen die TSG 1898 Ober-Eschbach II antritt.

Statistik:

SC Glashütten III

Doppel: Geißler / Folland 1:0, Knodel / Kosina 1:0

Einzel: H. Knodel 1:1, M. Geißler 1:1, L. Kosina 2:0, T. Folland 2:0

TSG Wehrheim 1861 IV

Doppel: Markert / Rocznio 0:1, Brötz / Cube 0:1

Einzel: H. Markert 1:1, T. Brötz 1:1, M. Cube 0:2, C. Rocznio 0:2